

August-Bebel-Schule (Grundschule der Stadt Leipzig)

Grundsanierung Turnhalle insb. Toiletten

Einwendungstext:

Die erforderlichen Mittel für die Grundsanierung der Turnhalle (August-Bebel-Grundschule) insb. Umkleiden, Toiletten, Vorräume, Lehrerbereich und Materialräume werden eingestellt.

Begründung:

Hinweis: es wurde auch ein Bürgereinwand für einen Ersatzneubau der Turnhalle eingebracht.

Die Umkleideräume, Toiletten, Vorräume und der Lehrerbereich weisen bauliche Mängel auf. Risse und über dem Putz geführte Abwasserrohre, Zuleitungen und Elektrokabel, Installationsschächte und dergleichen sind Dreck- und Keimherde, die sich nicht bzw. schwer reinigen lassen. Damit sind Hygienemindeststandards nicht einzuhalten.

Raumeindruck, Tageslichteinfall und Ausleuchtung allgemein sind nicht zeitgemäß – es fühlt sich an wie in einem Bunker.

Die Kinder vermeiden so gut es geht den Toilettengang, was entgegen jeder Gesundheitserziehung ist und zu Langzeitschäden der betroffenen Kinder führen kann.

Es herrscht ein kaum ertragbarer Geruch und durch schadhafte Fliesen und Toilettenbecken ist an die Einhaltung von Hygienemindeststandards nicht zu denken. Flüssigkeit und Nässe sind in das Mauerwerk eingedrungen, die diesen Geruch verursachen.

Insbesondere für die Schüler ist dies eine Zumutung und möglicherweise eine gesundheitliche Gefahr. Auch die Außenwirkung auf die Gäste, die durch die Sportvereine angezogen werden ist in diesem Falle nicht zu vernachlässigen.









